



rehagrip

Produkte für barrierefreie Bäder
www.rehagrip.at

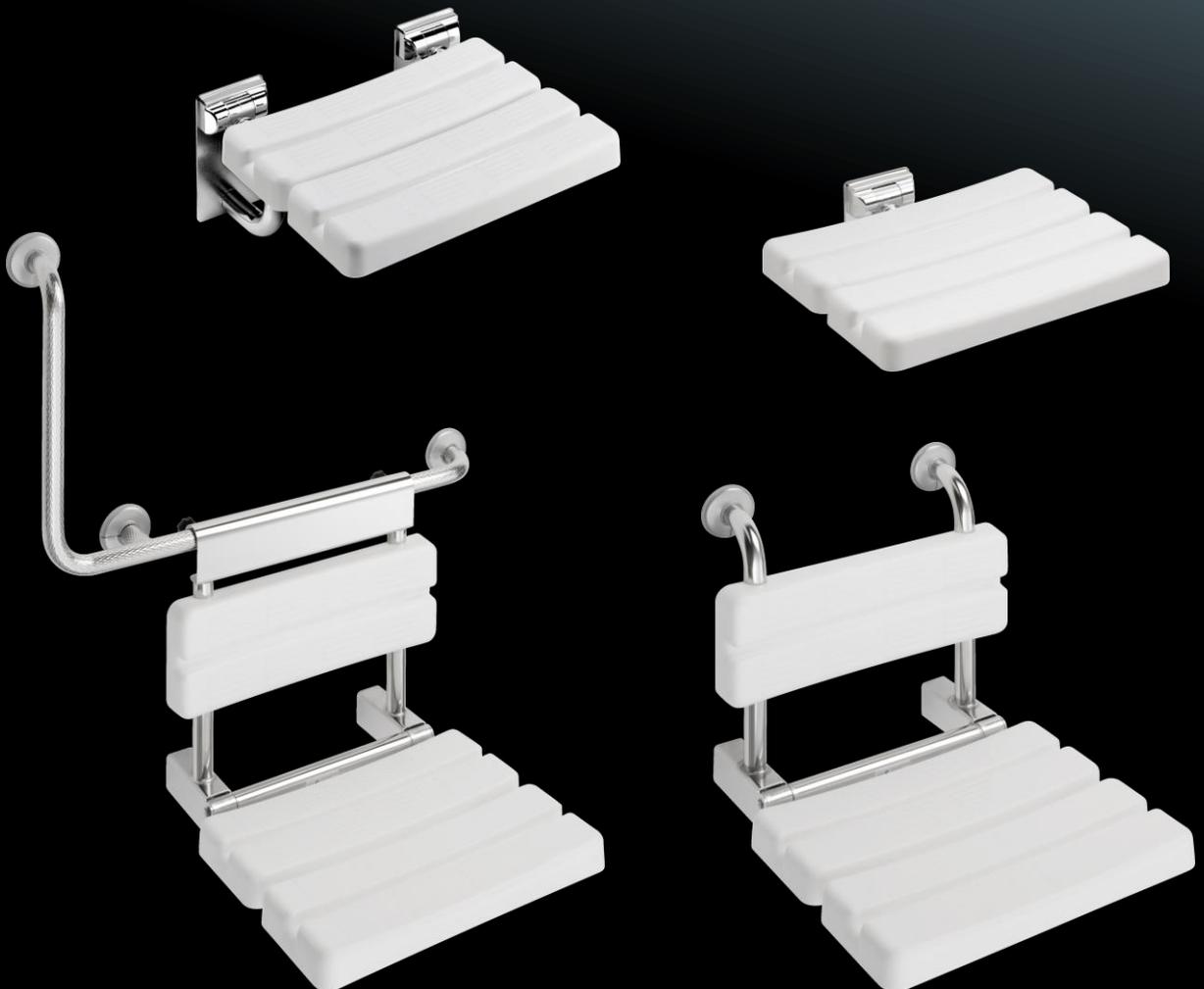
Montage- und Gebrauchsanleitung für:

Duschklappsitz

A 153.0 für Wandmontage

A 153.5 Typ 1 - 3

A 154.0 zum Ein – und Aushängen



Sehr geehrte Kundin, lieber Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Rehagrip-Produkt entschieden haben.

Wir wünschen uns, dass unser Produkt Sie zu Ihrer vollsten Zufriedenheit unterstützt.

Lesen Sie bitte die gesamte Bedienungs- und Montageanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese auf, damit Sie bei Bedarf darin nachlesen können.

Sollten Sie diese Montage- und Gebrauchsanleitung nicht lesen können, haben Sie die Möglichkeit dieses Dokument als PDF-Datei unter www.rehagrip.at herunterzuladen oder bei unserer Service Abteilung (Adresse und Telefonnummer siehe auf der Rückseite) anzufordern. Die PDF-Datei kann auch in vergrößerter Form dargestellt werden.

Sämtliche Artikelnummern zu den jeweiligen Produkten, finden Sie in unserer Produkt-, Preisliste und auf unserer Homepage.

Alle Bemaßungen in dieser Montage- und Gebrauchsanleitung sind in Millimeter mm angegeben.

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Verwendungszweck	2
Warnhinweise	3
Wartung	4
Transportschäden	4
Reinigungs- und Pflegehinweise	4
Materialbeschreibung	5 - 6
Montagehinweise / Montagebeispiel	6 - 11
Gesamtdimension	12 - 14
Masse der Sitze	14

Dieses Medizinprodukt ist konform der Richtlinie 93/42/EWG.

Verwendungszweck:

Unsere Duschklapsitze sind vorwiegend für den Einsatz in Nasszellen, Badezimmer, Pflegebäder und Duschräume im Klinik-, Pflege-, und Privatbereich ausgelegt. Je nach Bedarfssituation können diese auch in anderen Bereichen (nicht im Freien) verwendet werden.

Sie bieten Erwachsenen und Kindern mit körperlichen Einschränkungen, mit Schäden am Bewegungsapparat, Bein-, oder Armprothetik und /oder motorischen Einschränkungen, Sitzmöglichkeiten in z.B. Duschen.

Mit unseren verschiebbaren Sitzen können Personen in und aus z.B. einen Duschbereich befördert werden.

Zur Unterstützung können seitlich vom Sitz Wandstützgriffe und oder Stützklappgriffe angebracht werden.

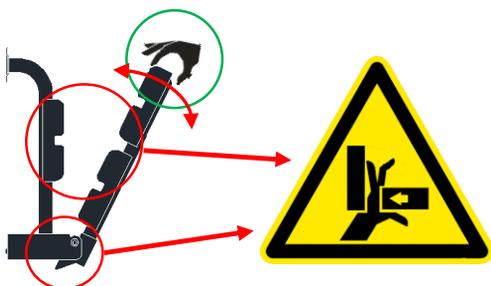
Warnhinweise:

Verwenden Sie die Sitze nur wie in unserer Gebrauchsanweisung beschrieben. Bei Zweckentfremdung, z. B.: als Steighilfe oder Turngerät kann es zu Unfällen mit Verletzungen kommen. Die max. Belastung des jeweiligen Sitzes ist bei den Gesamtdimensionen (siehe Seite 13 – 17) ersichtlich.

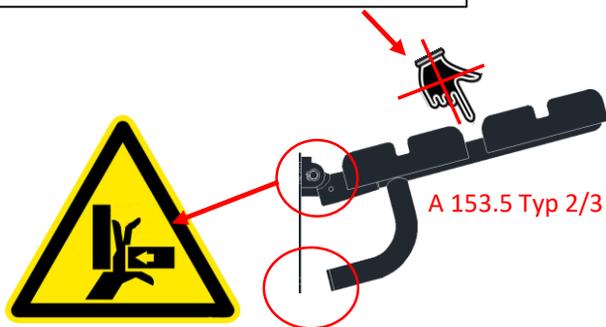


Beim Herunterklappen der Sitzfläche ist darauf zu achten, dass sich keine Personen (insbesondere Kinder) unter dieser befinden. Bei Missachtung kann es zu Unfällen mit gravierenden Verletzungen kommen.

Weiters kann es zu Quetschungen kommen.



Betrifft alle Sitze:
Nicht mit den Fingern zwischen die zwei Sitzmodule der Sitzfläche greifen.



Die Sitze A 153.0, A 153.4 (mit Armlehnen), A 154.0 und A 154.4 (mit Armlehnen) dürfen nur in Anwesenheit eines geschulten Pflege – Betreuungspersonal genutzt werden. Bei Benutzung durch Kinder ist darauf zu achten, dass diese den Kopf nicht zwischen Wand und Sitz stecken. Es besteht Strangulationsgefahr.



Achtung!

Die Sitze dürfen bei einer Umgebungstemperatur von unter -20°C über $+80^{\circ}\text{C}$ nicht verwendet werden, da es sonst zu Schäden an der Gasdruckfeder kommen kann.

Bei Montage in heißen Umgebungen (z.B. Dampfbad) oder bei direkter Sonneneinstrahlung, kann die metallene Oberfläche des Sitzes mehr als 41°C erreichen. Es kann bei Berührung zu Verbrennungen kommen.



Um eine einwandfreie und sichere Funktion der Rehagrip Duschklappsitze gewährleisten zu können, darf die Montage ausschließlich von qualifizierten Fachpersonal durchgeführt werden (z. B.: Sanitär-Installateure).

Bei nicht fachgerechter Montage, kann es durch Funktionsbeeinträchtigungen der Sitze zu Unfällen mit massiven Verletzungen kommen.

Es wird dringend von einer Selbstmontage abgeraten!!

Bei der fachgerechten Durchführung der Montage ist unbedingt darauf zu achten, dass der Sitz bündig an der Befestigungsfläche der Wand montiert werden muss. Nicht auf z.B.: vorstehenden Fugen, Fliesenversatz oder sonstigen Unebenheiten. Weiters ist darauf zu achten, dass die Wand an der der Sitz befestigt wird keine Schwachstellen aufweist. Nach der Montage muss eine Funktionsprüfung am Sitz durchgeführt werden.

Bei Montage die Sitze vor Baustaub, Eisenstaub und Schmutz schützen. Sitze nicht unnötig ohne Verpackung herumliegen lassen. Bei Verletzung der Oberfläche durch Stahlwerkzeug (Hammer, Schraubendreher- Schlüssel usw.) kann es an der beschädigten Stelle zur Korrosion kommen.

Bei Einhaltung sämtlicher Hinweise wird eine 13 - jährige Lebensdauer der Sitze garantiert. Ausgenommen sind Kunststoffteile (div. Abdeckungen und Sitzmodule), Gasdruckfedern, Schrauben und Bolzen an den Gelenken und Montagmaterial. Diese Verschleißteile können Sie unter www.rehagrip.at oder bei unserer Service-Abteilung (Adresse und Telefonnummer siehe auf der Rückseite) als Ersatzteil erwerben.

Bei nicht einhalten der Warnhinweise bzw. unsachgemäßer Handhabung und/oder mangelhafter Montage, insbesondere unter Missachtung der aufgeführten Warn- und Sicherheitshinweise übernimmt die Firma Christian Stögerer e.U.-Rehagrip keine Haftung für Personen- oder Sachschäden!

Wartung:

Sämtliche Rehagrip Duschklappsitze sind nicht Wartungsfrei!

Die Sitze sollten zumindest einmal im Quartal ausschließlich vom dafür qualifizierten Fachpersonal auf einwandfreie Funktion der beweglichen Teile, sowie Festigkeit aller Schrauben und Muttern überprüft werden.

Bei der Wartung muss überprüft werden, ob die Sitzfläche langsam und gleichmäßig herunter klappt und ob diese in senkrechter Position verbleibt.

Gegebenenfalls muss die Gasdruckfeder ausgetauscht werden.

- Die Gasdruckfedern dürfen bei Ihrer Funktion keinen Verkantungen und Seitenkräften ausgesetzt sein
- Beim Austausch der Feder, ist diese vor Schlageinwirkungen, Kratzern und Verschmutzungen zu schützen. Das Zylinderrohr darf nicht deformiert werden.
- Die Gasdruckfedern haben einen sehr hohen Innendruck, daher ist ein unsachgemäßes Öffnen des Produktes nicht erlaubt.
- Die Gasdruckfedern dürfen nicht mit chemischen Mitteln gesäubert werden.
- Die Gasdruckfedern sind mit Öl gefüllt. Die getauschten Federn nur über den Rohstoffhandel oder einer Sondermüllsammelstelle entsorgen. Die Feder und/oder die Teile dieser nicht in den Hausmüll geben, das Öl darf nicht ins Erdreich oder in Gewässer gelangen.

Um eine Beeinträchtigung der Funktion und die dadurch resultierende Möglichkeit einer Verletzung zu vermeiden, führen Sie die Wartung auf keinen Fall selbst durch!

Bei unsachgemäßer bzw. nicht durchgeführter Wartung übernimmt die Firma Christian Stögerer e.U.-Rehagrip keine Haftung für Personen- oder Sachschäden!

Entsorgen Sie das Produkt und das Verpackungsmaterial nicht über den Hausmüll. Bringen Sie es zu den von örtlichen Behörden zugewiesenen Sammelstellen.



Transportschäden:

Das von uns produzierte Produkt hat unser Werk in einem einwandfreien Zustand verlassen.

Um eventuelle spätere schwerwiegende Funktionsbeeinträchtigungen und die daraus resultierende Unfall- und Verletzungsgefahren zu vermeiden, muss bei Annahme das Produkt auf offensichtliche, leicht erkennbare Mängel geprüft werden. Eine Reklamation kann nur innerhalb von 3 Tagen ab Warenerhalt erfolgen. Bei versteckten Mängeln innerhalb von 3 Wochen. Die Ware darf nur trocken und druckfrei gelagert werden.

Reinigungs- und Pflegehinweise:

Zur Reinigung reicht in der Regel einfaches Abwischen mit einem feuchten Tuch. Größere Verunreinigungen können mit handelsüblichen Haushaltsreinigern (keine säurehaltigen Reiniger und/oder mit Scheuermittelzusatz) entfernt werden. Bei Verwendung von Reinigungsmitteln, müssen die Anwendungshinweise sowie die Gebrauchsanleitung des Herstellers befolgt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsutensilien wie z. B.: Bürsten und Scheuerlappen.

Je nach Bedarf, kann auch Desinfektionsmittel mit bis zu 98% Alkoholanteil verwendet werden. Durch Nachpolieren mit einem trockenen Tuch können eventuell entstandene Wasserflecken entfernt werden.

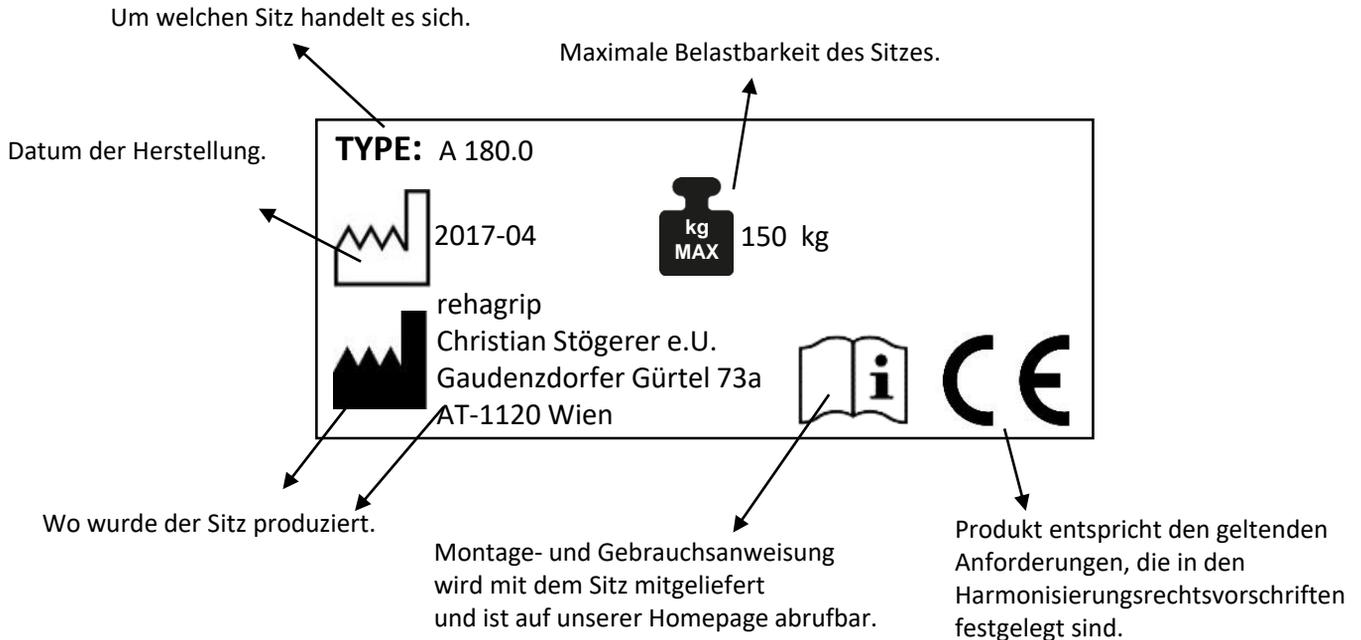
Bei der Reinigung des Sitzes ist zu beachten, dass die Gasdruckfeder nicht mit chemischen Mitteln gesäubert werden darf.

Vor der Wiederverwendung muss der gereinigte Sitz unbedingt trocken sein (Abrutscht Gefahr!) und es dürfen sich keine Reinigungsmittelrückstände auf der Oberfläche befinden.

Eine Gewährleistung für Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung entstehen, ist ausgeschlossen!

Hinweise des Aufklebers am Sitz:

Der Aufkleber befindet sich auf der Unterseite der Sitzfläche.



Materialbeschreibung:

Unsere Produkte werden aus **Edelstahl-Werkstoff 1.4301** (Kurzbezeichnung: X5CrNi1810, Legierungsbestandteile: 18% Chrom, 10% Nickel) gefertigt.

Hierbei handelt es sich um einen austenitischen (rostfreien) Cr-Ni-Stahl der eine sehr gute Korrosionsbeständigkeit gegen Nässe und Witterungseinflüsse, eine hohe Belastbarkeit und Formstabilität vorweist. Dieses Material ist leicht zu reinigen und Desinfektionsmittelbeständig.



Div. Kunststoffteile wie z.B. Abdeckrosetten, Abdeckkappen werden aus **PA6 – Polyamid 6** oder **PC-ABS Bayblend T45 PG** hergestellt.

Sie zeichnen sich durch eine hohe Festigkeit, Steifigkeit und Zähigkeit aus, besitzen eine gute Chemikalienbeständigkeit (keine Säuren) und verfügen bei tiefen Temperaturen bis -40°C über eine sehr gute Zähigkeit. Die Sitzmodule bestehen aus **Isplen PB 140 G2M**.

Alle Sitze sind auf Wunsch in div. Farben pulverbeschichtet erhältlich.

Die Pulverbeschichtung ist ein umweltfreundliches Beschichtungsverfahren, da es frei von Schwermetallen und Lösungsmittel ist.

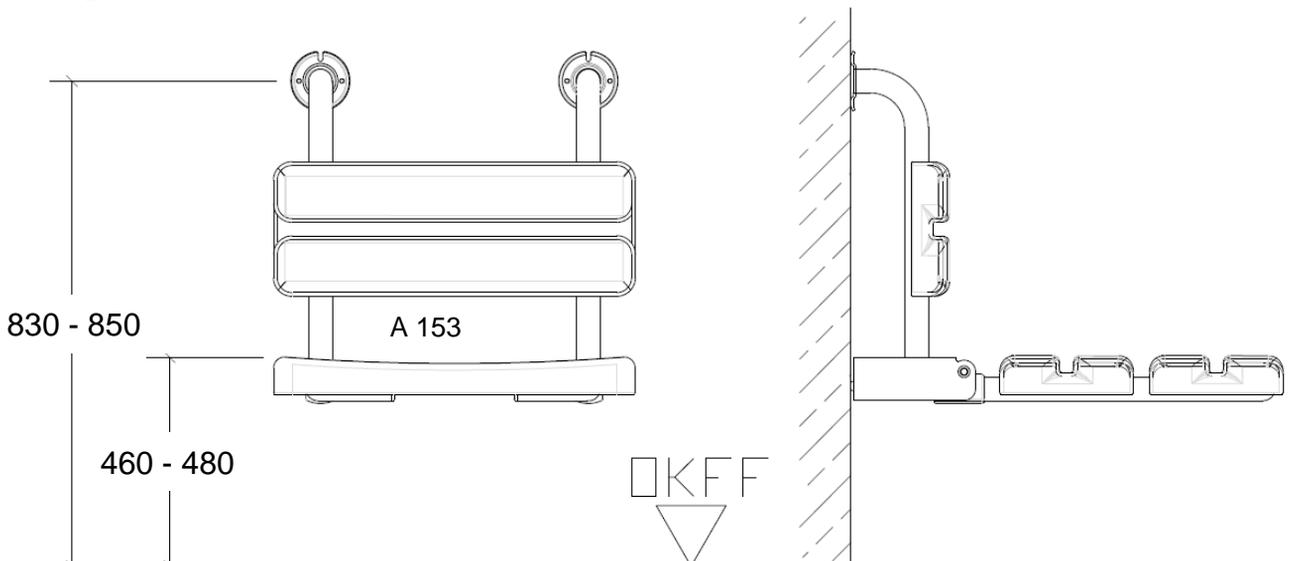
Die Beschichtung zeichnet sich durch eine unübertroffene Farbbeständigkeit und Glanzerhaltung, sowie eine hohe chemische Beständigkeit aus. Durch die relativ hohen Schichtdicken wird eine sehr gute Festigkeit gegenüber mechanischen Belastungen erreicht.



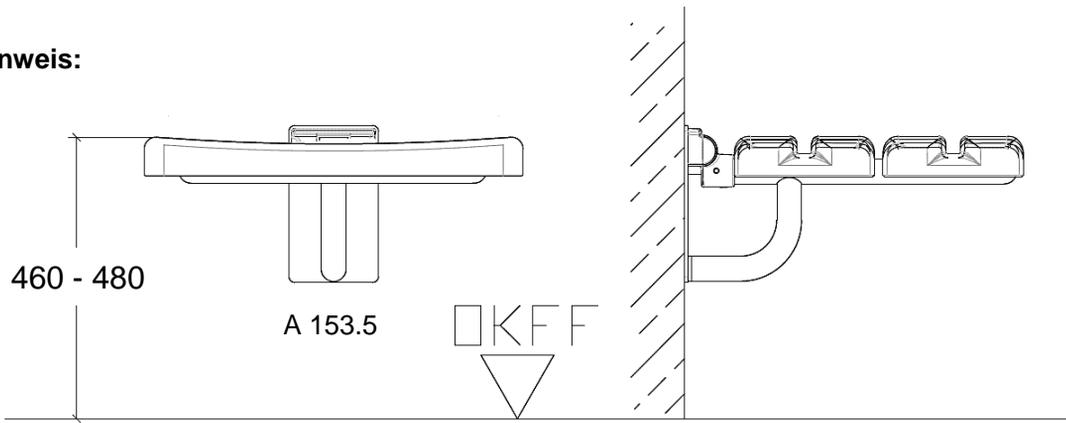
Farbkarte:



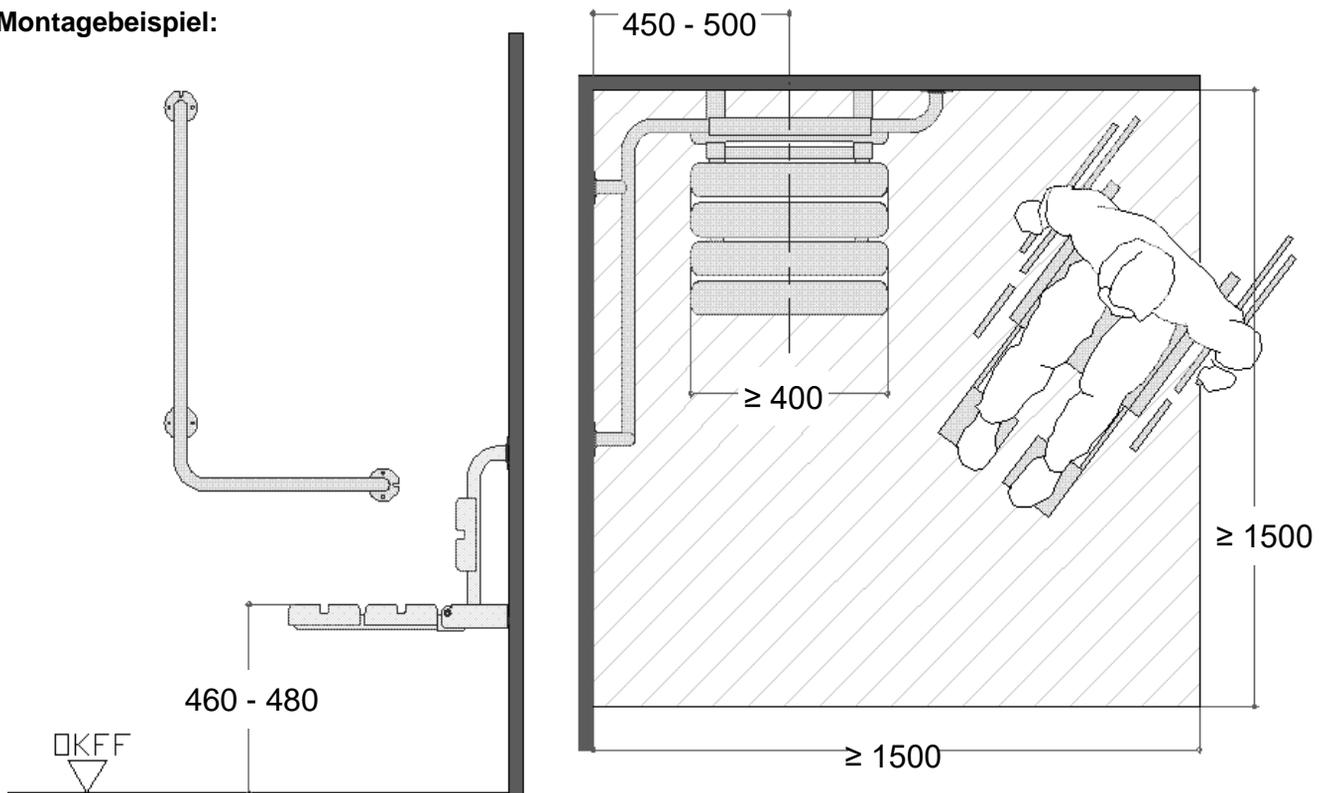
Montagehinweis:



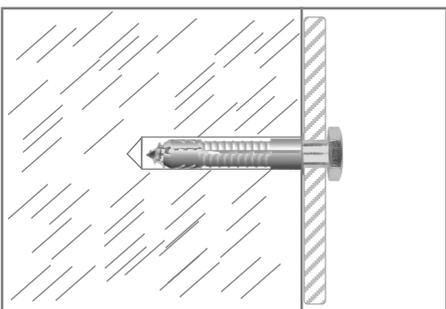
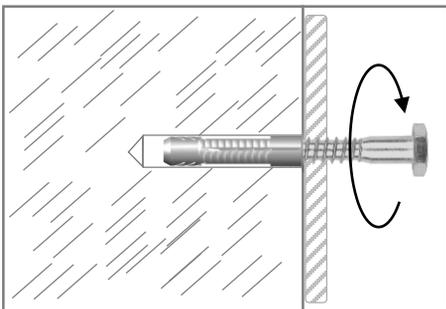
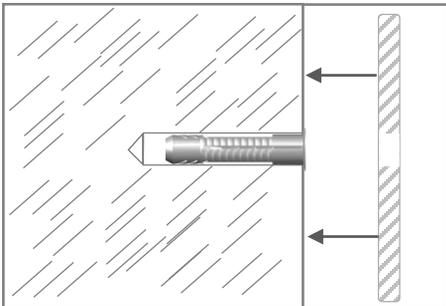
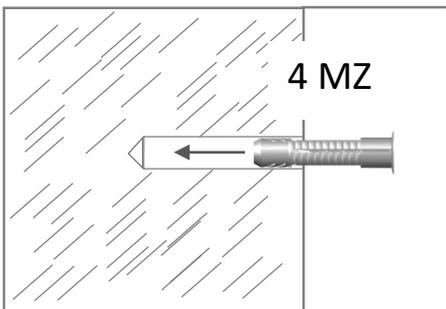
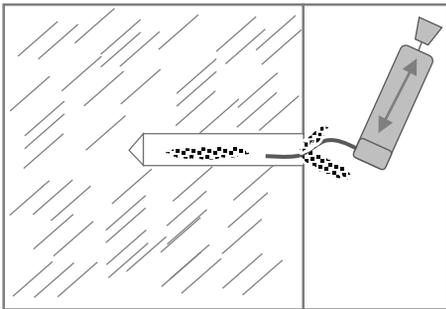
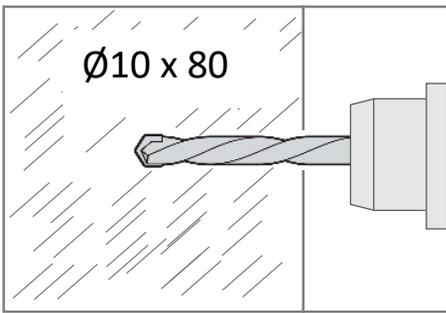
Montagehinweis:



Montagebeispiel:



	DIN 8040-1	ÖNORM B 1600
Sitzhöhe von Fußboden bis Oberkante der Sitzfläche	460 – 480 mm	460 – 480 mm
Sitztiefe	mind. 450 mm	mind. 400 mm
Sitzbreite	-	mind. 400 mm
Stützgriffe und / oder Klappgriffe	Beidseitig Oberkante Griff 280 mm über Sitzhöhe	Beidseitig OKFF bis Oberkante Griff 750 – 850 mm
Horizontaler Abstand zwischen den Griffen	650 – 750 mm	650 – 750 mm



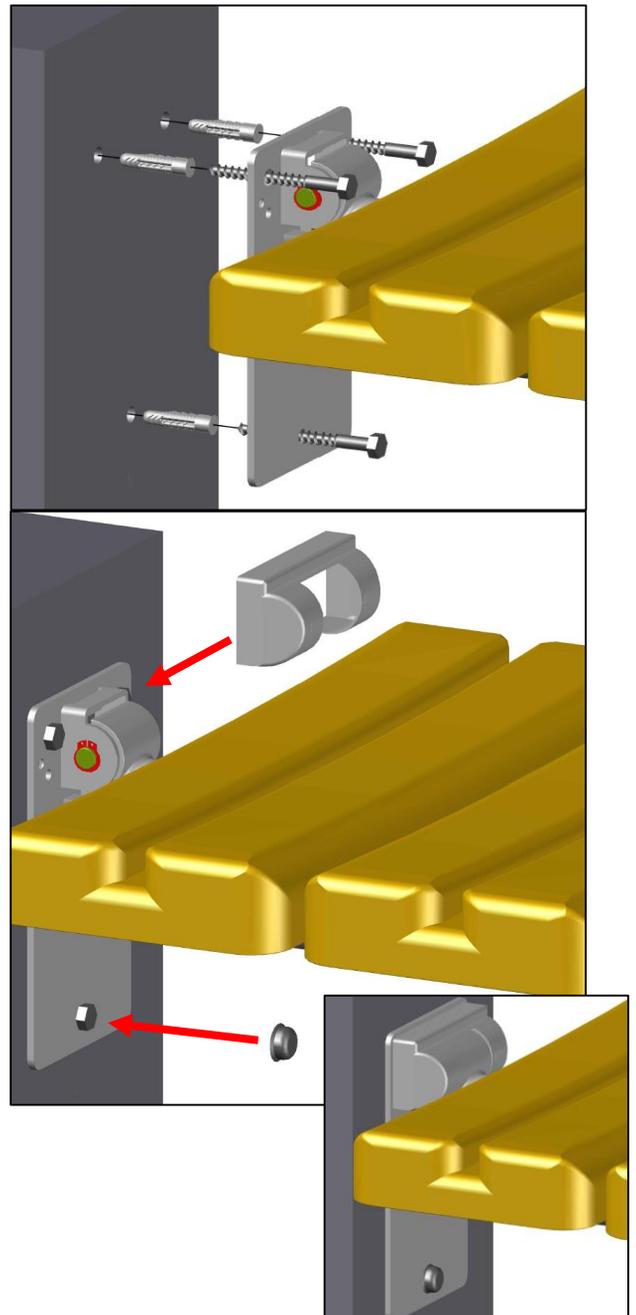
Montagehinweis für A 153.5 Typ 1 - 3:

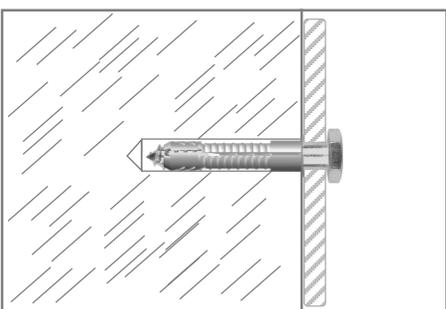
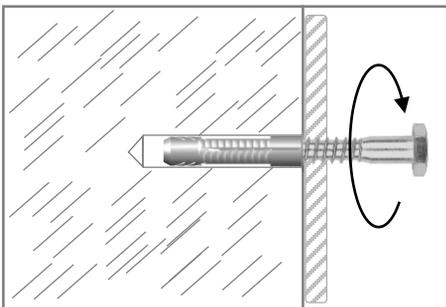
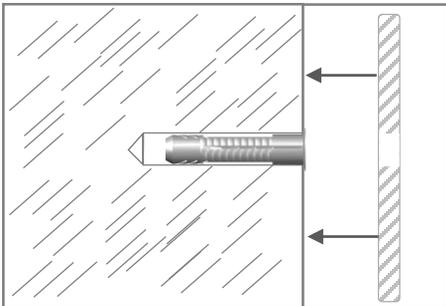
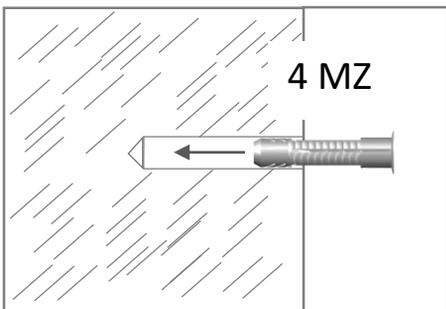
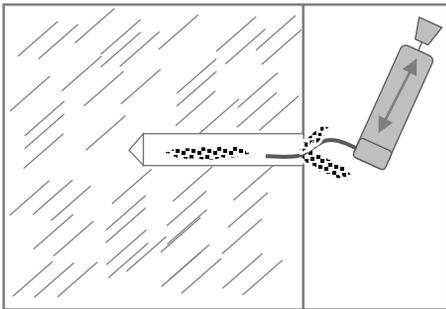
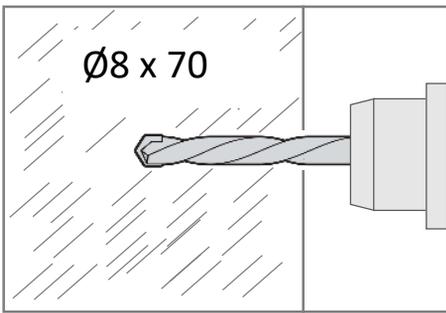
Zur Befestigung der Sitze an massiven Wänden wird das Standard- Befestigungsmaterial mitgeliefert, es besteht aus:

Mehrzweckdübel 4 MZ 10 x 59 und
Sechskant-Holzschrauben A2 8 x 80 DIN 571

Geeignet zur Befestigung an folgenden Wandtypen:
Beton B 25, Naturstein (dichtes Gefüge), Vollziegel M 20, Kalksandvollstein KS 12, Vollstein-Leichtbeton V4

Bei Wandtypen die in dieser Erläuterung nicht angeführt sind, muss eine Fachfirma für Befestigungstechnik hinzugezogen werden.





Montagehinweis für A 153.0 / .4:

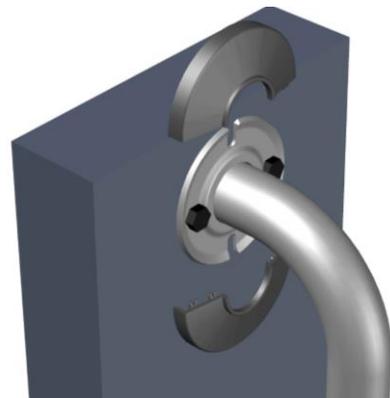
Zur Befestigung der Sitze an massiven Wänden wird das Standard- Befestigungsmaterial mitgeliefert, es besteht aus:

Mehrzweckdübel 4 MZ 8 x 49 und

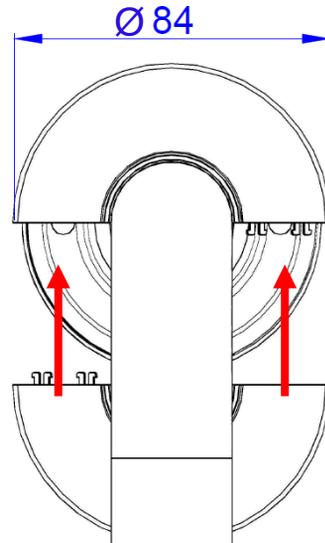
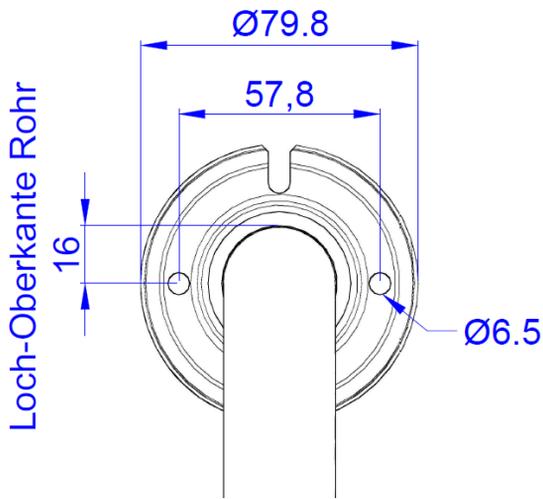
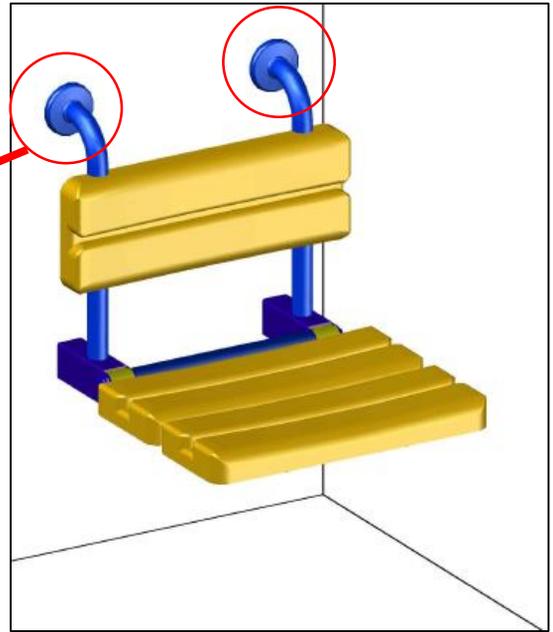
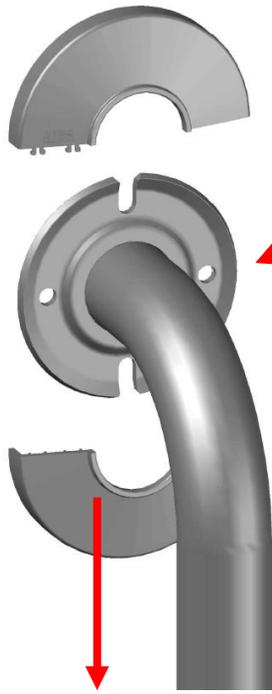
Sechskant-Holzschrauben A2 6 x 70 DIN 571

Geeignet zur Befestigung an folgenden Wandtypen:
Beton B 25, Naturstein (dichtes Gefüge), Vollziegel M 20, Kalksandvollstein KS 12, Vollstein-Leichtbeton V4

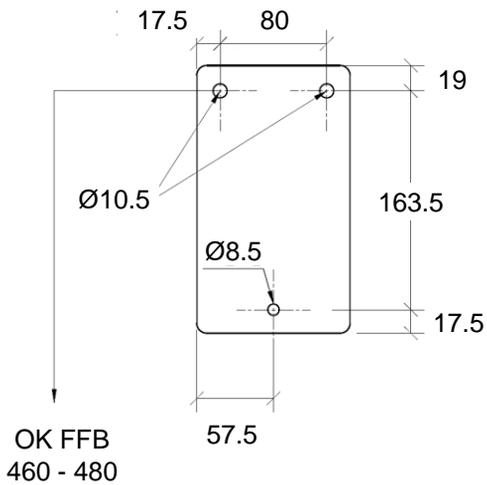
Bei Wandtypen die in dieser Erläuterung nicht angeführt sind, muss eine Fachfirma für Befestigungstechnik hinzugezogen werden.



Montagehinweis
Rosette:



Montagehinweis:
Bohrlochgeometrie:



Duschklapsitz

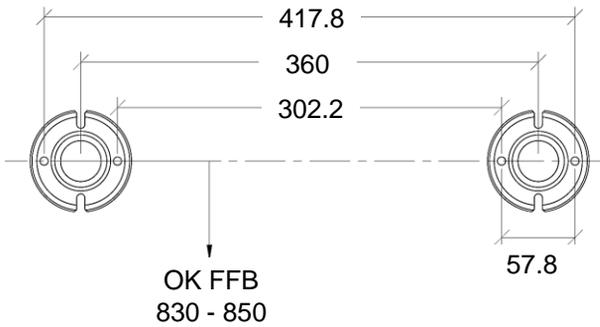
A 153.5 Typ 1

A 153.5 Typ 2

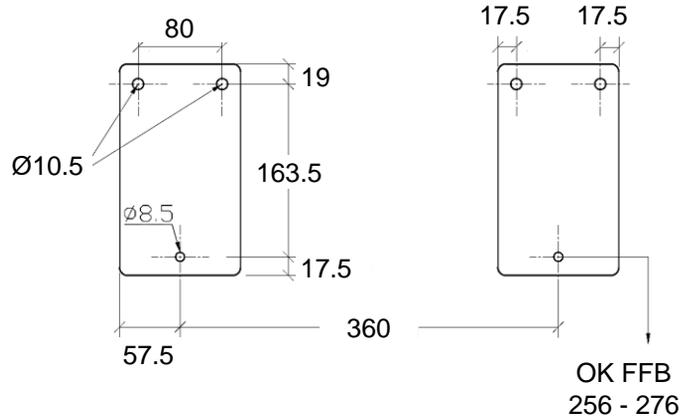
OK FFB
460 - 480

Montagehinweis:
Bohrlochgeometrie:

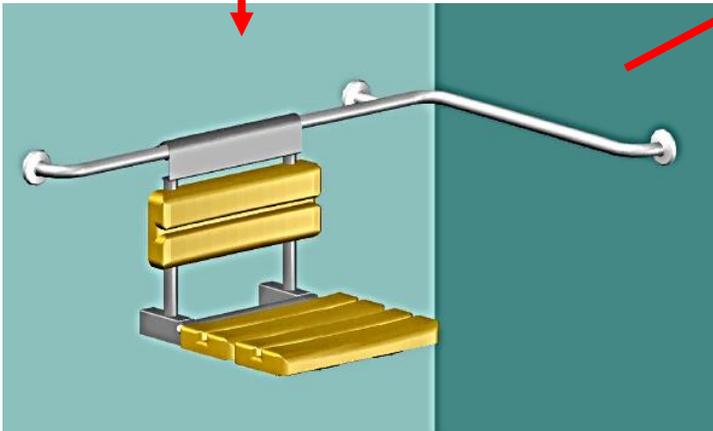
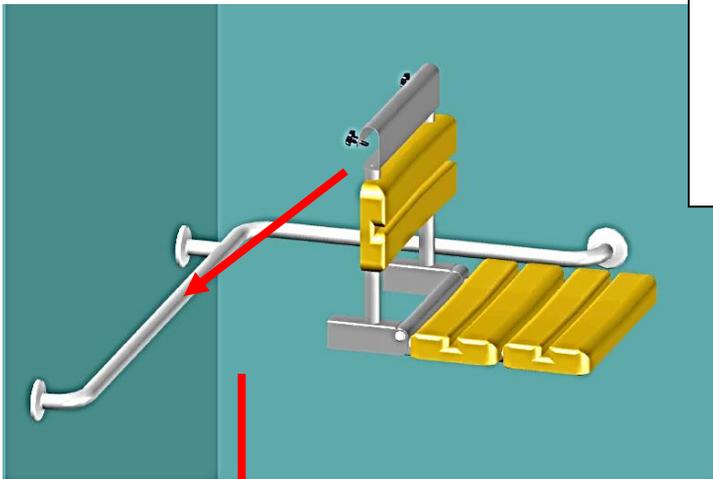
Duschklappsitz A 153.0
A 153.4



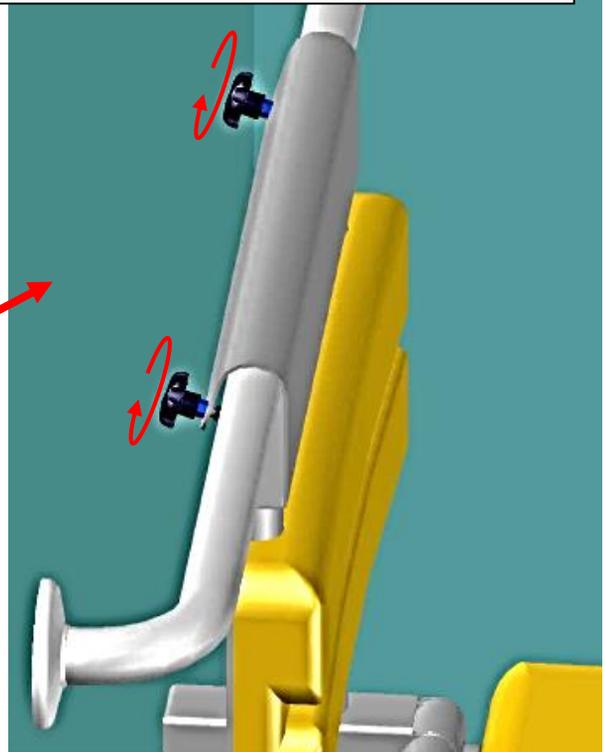
Duschklappsitz A 153.5 Typ 3



Montagehinweis:
Duschklappsitz A154.0

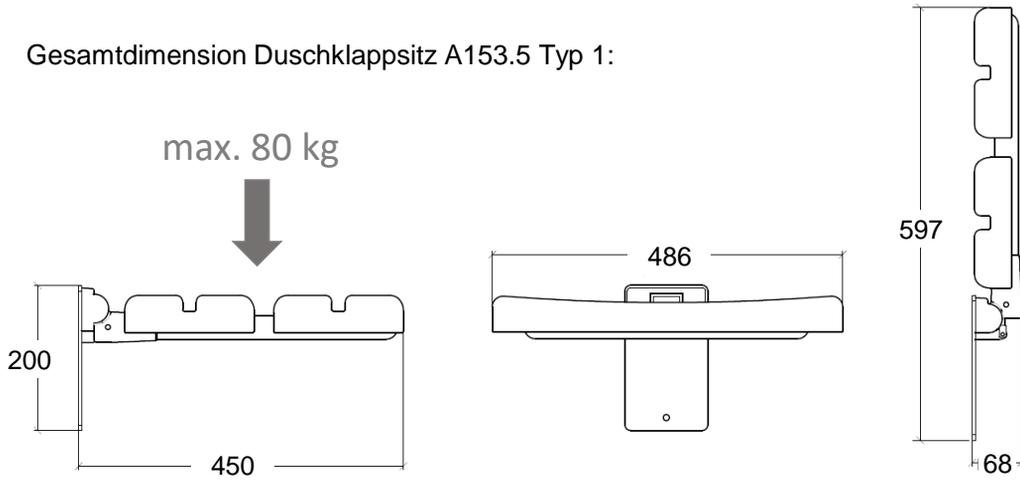


Um ein ungewolltes Aushängen des Sitzes zu verhindern, die Sicherungsschrauben handfest anziehen. Der Duschklappsitz Typ A 154.0 und A154.4 (mit Armlehnen) kann auf alle Sicherheitsgriffe ab einer Länge von 612 mm, Winkelgriffe und Wandhandläufe eingehängt und wieder entfernt werden

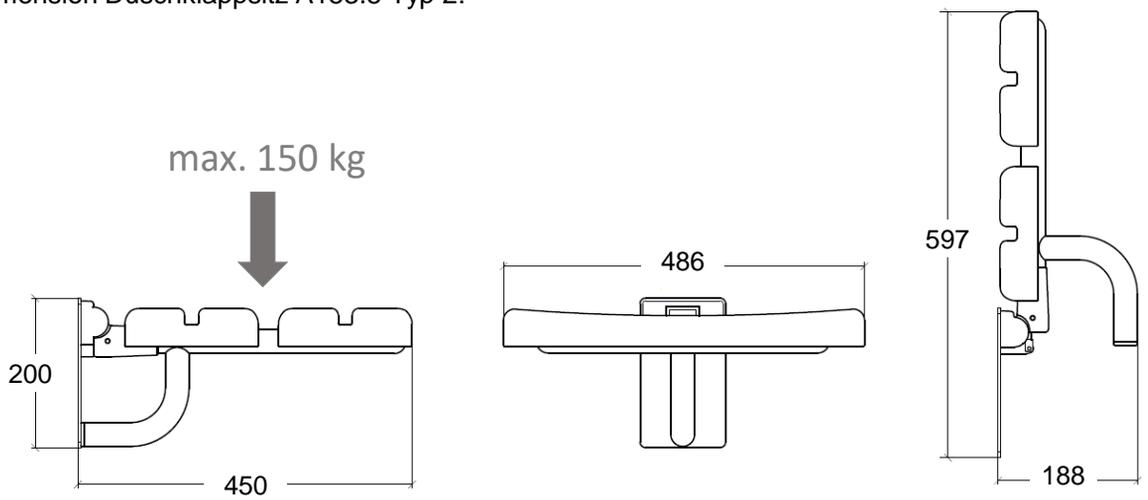


Gesamtdimensionen:

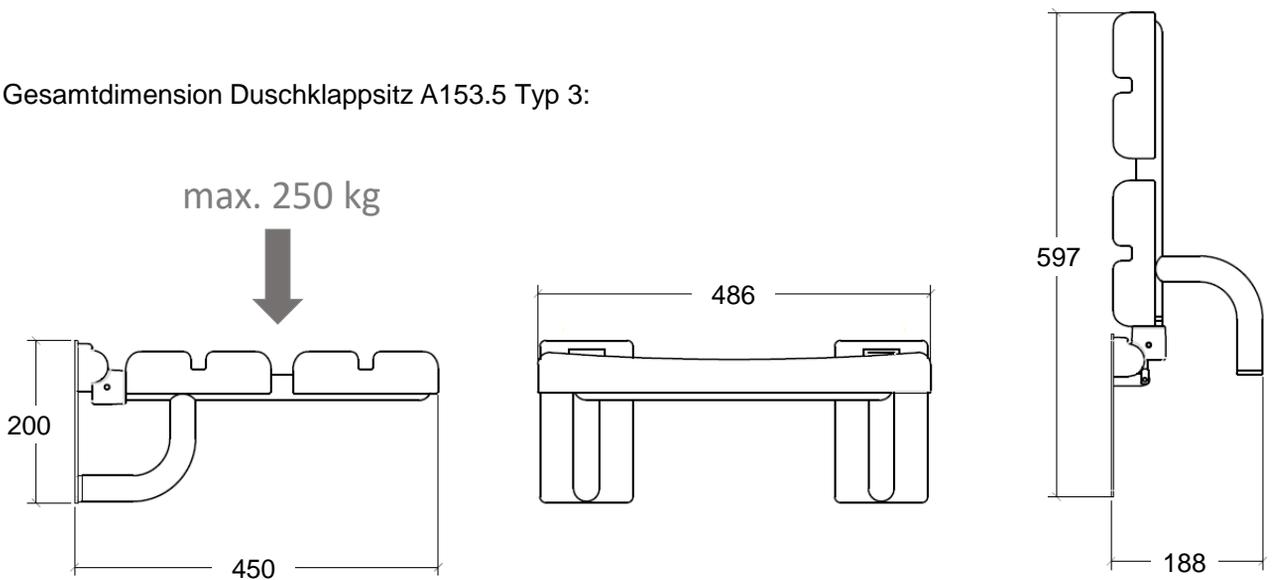
Gesamtdimension Duschklappsitz A153.5 Typ 1:



Gesamtdimension Duschklappsitz A153.5 Typ 2:

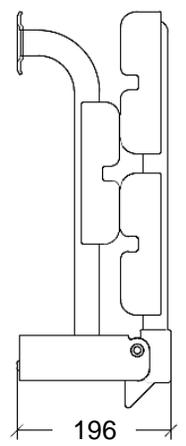
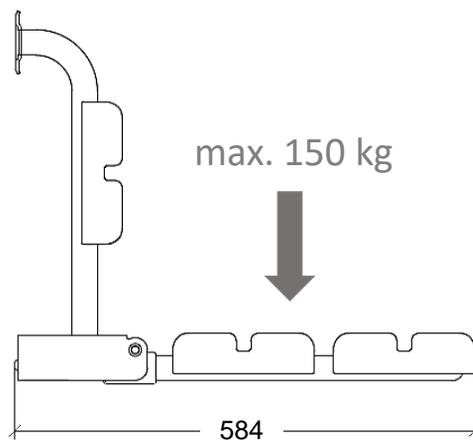
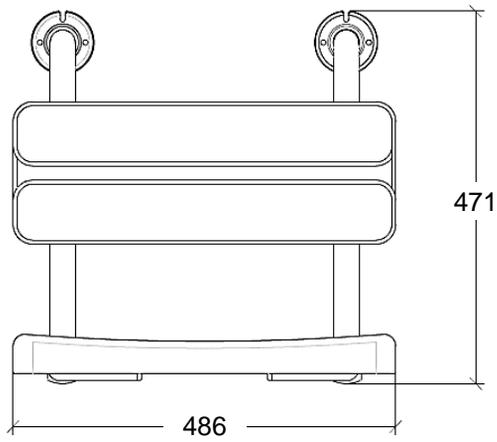


Gesamtdimension Duschklappsitz A153.5 Typ 3:

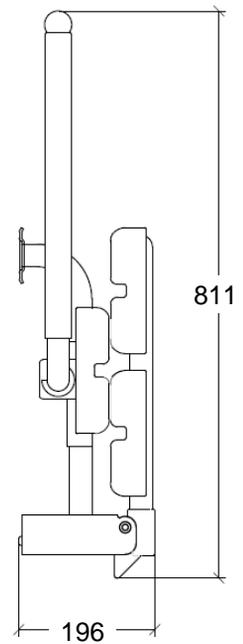
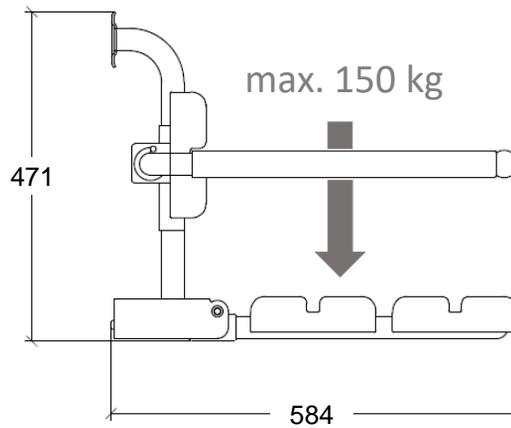
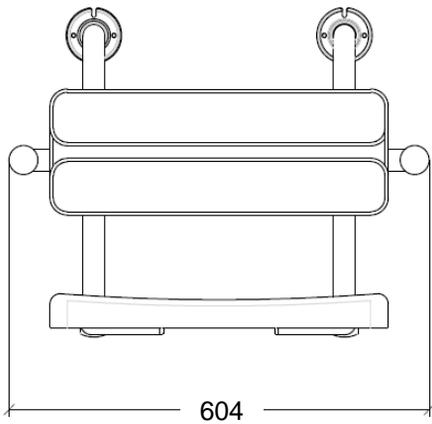


Gesamtdimensionen:

Gesamtdimension ohne Abdeckrosetten Duschklapsitz A 153.0 :

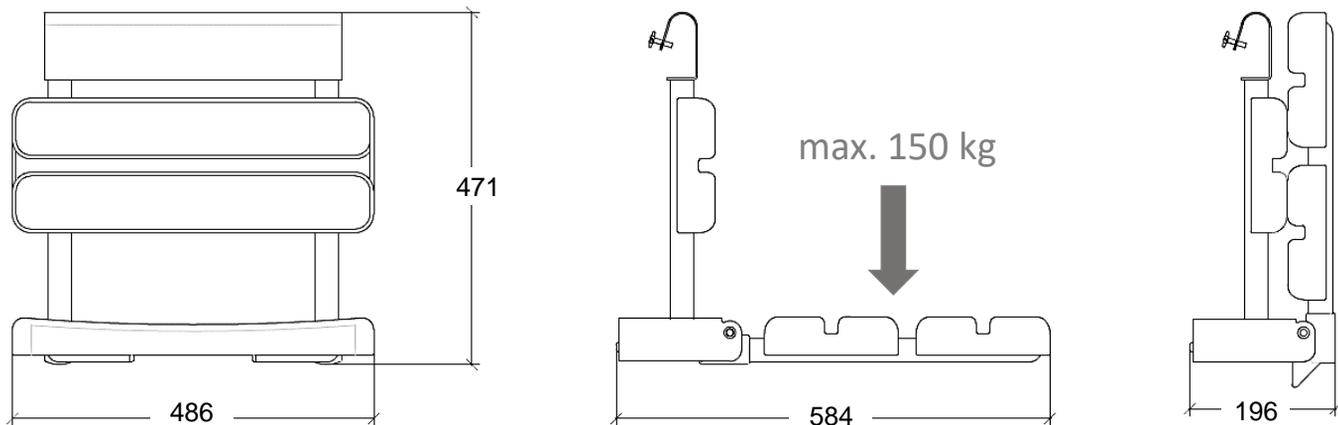


Gesamtdimension ohne Abdeckrosetten Duschklapsitz A153.4:

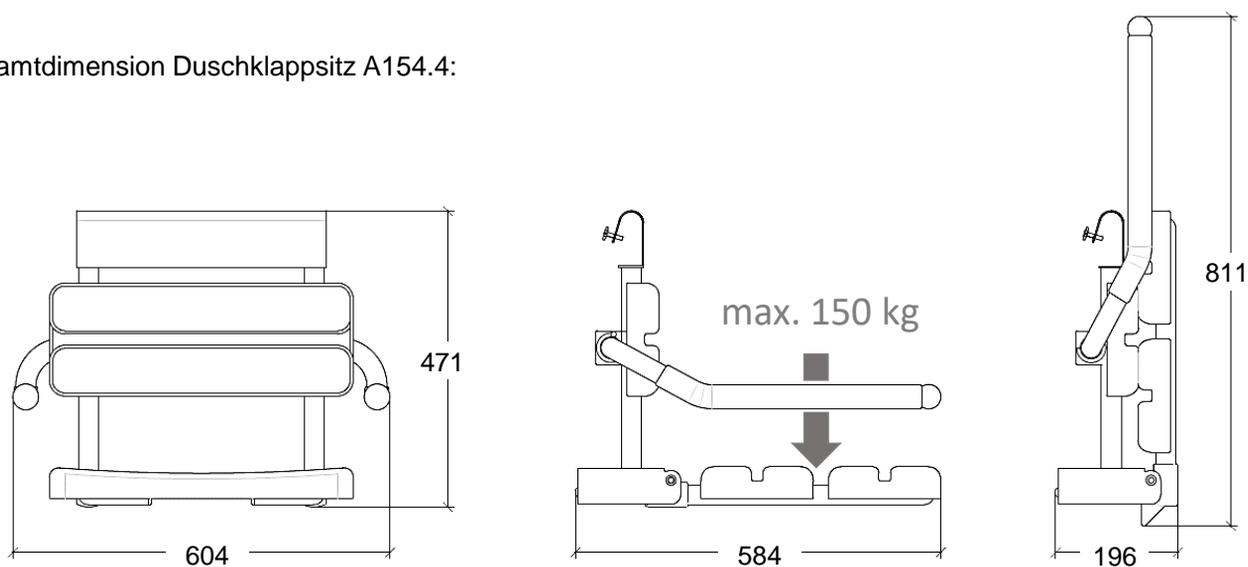


Gesamtdimensionen:

Gesamtdimension Duschklappsitz A 154.0 :



Gesamtdimension Duschklappsitz A154.4:



Masse der Sitze:

Masse Duschklappsitze:	
Typ:	Gewicht
A 153.0	7,5 kg
A 153.4	10,5 kg
A 154.0	7,5 kg
A 154.4	10,5 kg

Masse Duschklappsitze:	
Typ:	Gewicht
A 153.5 Typ 1	4,5 kg
A 153.5 Typ 2	5,0 kg
A 153.5 Typ 3	6,0 Kg



rehagrip
Produkte für barrierefreie Bäder
www.rehagrip.at

Diese Montage- und Gebrauchsanleitung muss vom Monteur an den Benutzer weitergegeben und für die Lebensdauer des Produkts aufbewahrt werden.

Pflege- und Betreuungspersonal ist verpflichtet die Benutzer unserer Produkte laut dieser Information zu Unterweisen.

Auf diese und weitere Informationen, können Sie auch auf unserer Homepage www.rehagrip.at zugreifen.



Christian Stögerer e.U.
Gaudenzdorfer Gürtel 73a
1120 Wien

Tel. (+43) 1-810 57 40
Fax (+43) 1-810 57 40 – 28
E-Mail office@rehagrip.at

